

Unterlage 9.4 Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Biotopfunktion - flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Habitatfunktion - Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimatische und lufthygienische Ausgleichsfunktion, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung Ausbau B472 Waakirchen – KV Kammerloh B472 Bad Tölz – Miesbach	Vorhabensträger Bayern	Staatliches Bauamt Rosenheim Wittelsbacherstraße 11 83022 Rosenheim	Bezugsraum Grundmoränenlandschaft	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- fläche
Biotopfunktion B <u>Versiegelung und Überbauung</u> wertbestimmender Lebensräume wie trocken-warmer Säume und Einzelbäume entlang der B472 - Gesamtversiegelung neu - Überbauung neu davon - Dauerhafter Verlust der Biotopfunktion von nach §30 BNatSchG geschützten Lebensräumen - Dauerhafter Verlust der Biotopfunktion von hochwertigen Biotopflächen ≥ 11 Wertpunkten (ohne §30) wie eines Einzelbaums alter Ausprägung - Dauerhafter Verlust der Biotopfunktion von mittelwertvollen Biotopflächen mit 6 bis 10 Wertpunkten (ohne §30) wie mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte und eines Einzelbaums mittlerer Ausprägung	0,64 ha 0,34 ha nicht gegeben 1 St 0,009 ha 1 St	Ziel: Schutz angrenzender Biotope und wertbestimmender Lebensräume, Kompensation der Versiegelung und Überbauung Maßnahmen: <u>Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen (V)</u> - Abgrenzung des Baufeldes durch Bauzäune zum Schutz von wertbestimmenden Lebensräumen, Bäumen und Habitaten sowie Umsetzung weiterer geeigneter Schutzmaßnahmen (2.1 V) <u>Gestaltungsmaßnahmen (G)</u> - Landschaftliche Gestaltung der Straßenbegleit- und Nebenflächen als offene Grünfläche (3.1 G) - Landschaftliche Gestaltung der Entwässerungsmulden als Grünfläche wechselfeuchter Lagen (3.2 G) - Wiederherstellung mäßig artenreicher Säume trocken-warmer Standorte auf dem ehemaligen Bahndamm (3.3 G)		100 m 0,54 ha 0,06 ha 0,001 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung Ausbau B472 Waakirchen – KV Kammerloh B472 Bad Tölz – Miesbach	Vorhabensträger Bayern	Staatliches Bauamt Rosenheim Wittelsbacherstraße 11 83022 Rosenheim	Bezugsraum Grundmoränenlandschaft	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- fläche
<u>Zeitlich vorübergehende Überbauung</u> wertbestimmender Lebensräume Baufeld und Baustraßen gesamt davon - vorübergehende Verluste der Biotopfunktion von mittelwertvollen Biotopflächen mit 6 bis 10 Wertpunkten (ohne §30) wie mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	0,58 ha 0,008 ha	- Anlage von Einzelbäumen auf Nebenflächen aus Artenschutz- und Landschaftsbildaspekten (3.4 G) <u>Ausgleichsmaßnahmen (4 A)</u> - Entwicklung artenreiche Extensivwiese mit Saum (4.1 A) - Entwicklung struktureicher Waldmantel (4.2 A)		2 St 0,29 ha 0,25 ha 0,04 ha
Habitatfunktion H Mögliche Beeinträchtigung der Flugroute streng geschützter Fledermäuse entlang des ehemaligen Bahndamms im Bereich der neuen Radwegequerung über die B472 durch Verlust von zwei Einzelbäumen	2 St	Ziel: Schutz der Habitate und Individuen streng geschützter Arten vor Beeinträchtigung, Störung oder Tötung in der Bauphase Maßnahmen: <u>Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen (V)</u> - Zeitliche Beschränkung der Rodungsarbeiten und der Baufeldfreimachung zum Schutz gehölzbewohnender Arten (1.1 V) - Abgrenzung des Baufeldes durch Bauzäune zum Schutz von wertbestimmenden Lebensräumen, Bäumen und Habitaten sowie Umsetzung weiterer geeigneter Schutzmaßnahmen (2.1 V) - Einzelbaumpflanzung aus Artenschutzgründen als Überflughilfe für Fledermäuse (3.4 G/V)		2 St
Landschaftsbildfunktion L - Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch vorübergehende Verluste straßenbegleitender Schnitthecken und zwei Einzelbäume entlang der Trasse	10 m 2 St	Ziel: Wiederherstellung der Landschaftsbildfunktionen Maßnahmen: <u>Gestaltungsmaßnahmen (G)</u> - Landschaftliche Gestaltung der Straßenbegleit- und Nebenflächen als offene Grünfläche (3.1 G)		0,54 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung Ausbau B472 Waakirchen – KV Kammerloh B472 Bad Tölz – Miesbach		Vorhabensträger <i>Bayern</i> Staatliches Bauamt Rosenheim Wittelsbacherstraße 11 83022 Rosenheim		Bezugsraum Grundmoränenlandschaft
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- fläche
			<ul style="list-style-type: none"> - Landschaftliche Gestaltung der Entwässerungsmulden als offene Grünflächen wechselfeuchter Lagen (3.2 G) - Wiederherstellung mäßig artenreicher Säume trocken-warmer Standorte auf Böschungen des ehemaligen Bahndamms (3.3 G) - Einzelbaumpflanzung aus Arten- und Landschaftsbildaspekten (3.4 G) 	0,06 ha 0,01 ha 2 St

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2)

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						Bezugsraum Grundmoränenlandschaft		
Betroffene Biotop- und Nutzungstypen		Grundwert in Wert-punkten ¹⁾	Auf-wer-tung	Ab-wer-tung	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchti-gungsfaktor	Kompensa-tionsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung							
B141	Schnitthecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	5			V	23	1,0	115
		5			Z	11	0,4	22
G11	Intensivgrünland	3			V	3.655	1,0	10.965
		3			U	2.969	0,0	0
		3			Z	6.077	0,0	0
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6		-1	V	112	1,0	560
		6		-1	U	106	0,7	371
		6		-1	Z	121	0,4	242
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			V	538	1,0	2.152
		4			U	148	0,7	414
		4			Z	14	0,4	22
K121-GB00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8	1	-1	V	38	1,0	304
		8	1	-1	U	28	0,7	157
		8	1	-1	Z	76	0,4	243
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt	0			V	5.127	0,0	0
		0			U	22	0,0	0
		0			Z	24	0,0	0
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt	1			V	14	0,0	0
		1			Z	7	0,0	0
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0			V	136	0,0	0
		0			Z	21	0,0	0
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1			V	124	0,0	0
		1			U	2	0,0	0
V51	Grünflächen junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			V	1.213	1,0	3.639
		3			U	169	0,0	0
		3			Z	6	0,0	0
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete	2			V	42	1,0	84
		2			Z	26	0,0	0
Summe Eingriffsfläche gesamt [m²]: 20.871								
Summe Kompensationsbedarf des Schutzguts Lebensräume in Wertpunkten im Bezugsraum								19.467

Auswertung Ausbau B472 - KV Kammerloh		Fläche [m²]	Kompensationsbedarf in WP
Summe Fläche Versiegelung dauerhaft [m²]:	V	11.044	17.995
Summe Fläche Überbauung dauerhaft [m²]:	U	3.444	942
Summe Fläche Baufeld und Baustraßen vorübergehend [m²]:	Z	6.383	530
Summe Eingriffsfläche [m²]:	V+U+Z	20.871	19.467

Summe Fläche Neu-Versiegelung (netto) dauerhaft [m²]:	V	5.643	22.114
Summe Fläche Gehölzverlust dauerhaft [m²]:	V	23	115
Summe Fläche Gehölzverlust vorübergehend [m²]:	Z	11	22
Summe Fläche wertvollere Biotope dauerhaft [m²]:	V+U	88	637
Summe Fläche wertvollere Biotope vorübergehend [m²]:	Z	76	243

1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+1“ gekennzeichnet (Aufwertung für gesetzl. geschützte Biotoptypen, Biotope nach Biotopkartierung und/oder FFH-Lebensraumtypen), abgewertete mit "-1" (Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau zu § 5 Abs. 2)

Markierung wertvollere Biotope

2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen

V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen wie z.B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen)

U Ueberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen)

Z Zeitlich vorübergehende Überbauung/ Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtung, Ersatzstraßen u.ä. während der Bauzeit)

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)														
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste					Prognosezustand nach der Biotop- und Nutzungstypenliste						Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Grundwert in WP ¹⁾	Aufwertung ²⁾	Vorbelastung ³⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in WP ¹⁾	Aufwertung ²⁾	Ab-schlag Prognose ⁴⁾	Vorbelastung ³⁾	Fläche (m²)	Aufwertungsfaktor	Kompensationsumfang in WP
4 A Entwicklung artenreiches Grünland mit strukturreichem Waldrand als Ausgleich														
Flur Nr. 559	G11	Intensivgrünland	3	0	0	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	8	0	0	0	959 295	5,0	4.797 1.475
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	G214-GE00BK	Artenreiches Extensivgrünland frischer bis mäßig trockener Standorte	12	0	0	0	1.300	9,0	11.700
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	0	210 95	3,0	630 285
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	O622	Block- und Schutthalden mit naturnaher Entwicklung	7	0	0	0	30 15	4,0	120 60
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	0	0	370	6,0	2.220
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (4 A)												2.869 2.075		19.467 15.740
1 N Entwicklung artenreiches Grünland mit strukturreichem Waldrand als nachrichtliche Maßnahme														
Flur Nr. 559	G11	Intensivgrünland	3	0	0	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	8	0	0	0	216 880	5,0	1.078 4.400
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	0	0	0	115	3,0	345
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	O622	Block- und Schutthalden mit naturnaher Entwicklung	7	0	0	0	15	4,0	60
	G11	Intensivgrünland	3	0	0	W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	9	0	0	0	605	6,0	3.630
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (1 N)												821 1.615		4.708 8.435
¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. ²⁾ Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+1“ gekennzeichnet ³⁾ Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau zu § 8 Abs. 1 ist mit „-1“ gekennzeichnet ⁴⁾ Berücksichtigung des Prognosewerts entsprechend Biotopwertliste														